

SPÖ

Breitenfurt *aktuell*

01./Jänner-Februar 2023

**Teuerungswahnsinn
stoppen!**



Teuerung nachhaltig bremsen!

Vizebgm. Ferry Weißmann informiert über das SPÖ-Maßnahmenpaket zur Preissenkung *Seite 3*

SPÖ

Was wäre nur ohne die SPÖ?

GR Sabine Kamaryt erinnert an die Errungenschaften der SPÖ - 2. Teil *Seite 4*

FACHKRÄFTEMANGEL

ÖVP versagt bei Fachkräftemangel

GR Alexandra Gerstenbauer erklärt die triste Situation und das Fehlverhalten der ÖVP *Seite 5*

Musikverein
Breitenfurt
FASCHINGSKONZERT
21. Febr. 2023
Halle Breitenfurt
20 Uhr



Schifahren auf der Brenner Alm

Informationsblatt für die
Breitenfurter Bevölkerung

 Team SPÖ-Breitenfurt
 Ferry Weissmann

www.breitenfurt.spoe.at



i

Ferdinand Weißmann
Vizebürgermeister
SPÖ-Ortsvorsitzender

NÖ-Landtagswahl

Die NÖ-Landtagswahl 2023 ist geschlagen. Die ÖVP hat historische Verluste eingefahren und die absolute Mehrheit in NÖ verloren. Das Wahlergebnis ist aber für die SPÖ auch alles andere als erfreulich, ist sie doch hinter der FPÖ auf den 3. Listenplatz abgerutscht.

Die Wahlbeteiligung in Breitenfurt lag bei 69,15 %. Die ÖVP hat 3,6 % Verluste hinnehmen müssen und steht bei 39,17 %; die SPÖ hat gar 4,4 % an Stimmen verloren und hält 18,96 % inne. Ein kleiner Trost ist, dass wir im Ort den 2. Listenplatz halten konnten. Die FPÖ hat mit 5,1 % die meisten Zugewinne und steht bei 14,69 %. Die Grünen und Neos haben geringfügig mehr, Grüne von 14,4 auf 14,69%, Neos von 9,6 auf 11,6 %.

Die SPÖ NÖ war die einzige Partei, die einen Themenwahlkampf geführt hat. Offensichtlich standen die Themen Leistbares Wohnen, Kinderbetreuung, Pflege & Gesundheit und Ausbau der Versorgung beim Wahlpublikum nicht im Vordergrund.

Ich bedanke mich bei allen Breitenfurterinnen und Breitenfurtern, die ihr Vertrauen der Sozialdemokratie geschenkt haben!

Vizebürgermeister Sprechzeiten:

**Dienstag 16:00 – 18:00
nur mit Voranmeldung**

Besprechungsraum am
Gemeindeamt 1. Stock

i

Teuerung nachhaltig bremsen!

Die SPÖ hat im Jänner eine Sondersitzung im Nationalrat einberufen, um den Druck auf die Bundesregierung zu erhöhen, endlich die Preise zu senken und die Inflation nachhaltig zu dämpfen. SPÖ-Bundesvorsitzende Rendi-Wagner hat ein umfassendes Anti-Teuerungspaket vorgelegt.

Die Rekordteuerung ist nach wie vor ein großes Problem für Menschen und Unternehmen in Österreich und **trotzdem hat die Regierung bis dato keine einzige preissenkende Maßnahme vorgelegt.** „Es geht für viele Menschen um nichts weniger als die Frage, wie man sich das Leben weiter leisten soll“, so SPÖ-Vorsitzende, Klubobfrau Pamela Rendi-Wagner. Die SPÖ hat bereits vor eineinhalb Jahren auf die dramatischen Folgen der Teuerung aufmerksam gemacht und macht seither am laufenden Band Lösungsvorschläge.

Für Millionen Menschen sind die Wohnkosten von den Mieten bis zu den Strom- und Gasrechnungen und der tägliche Lebensmitteleinkauf eine schwere finanzielle Belastung. „Es geht für viele Menschen in Österreich um nicht weniger als die Frage, wie man sich das Leben weiter leisten soll“, sagte Rendi-Wagner in der Sondersitzung des Nationalrats. Die zögerliche und falsche Regierungspolitik der Einmalzahlungen hat daran nichts geändert. Ganz im Gegenteil: Die Regierung hat die Situation durch die Einführung der CO2-Steuer und die Mieterhöhung dramatisch verschärft.

Laut Fiskalrat können mehr als 2,5 Mio. Menschen in Österreich ihre täglichen Ausgaben nicht mehr mit ihrem Einkommen bestreiten. **Das geht an die Substanz - auch für die so wichtige Mittelschicht in Österreich“**

„Wir brauchen Maßnahmen, um die Teuerung nachhaltig zu bremsen und das Leben leistbar zu machen“, sagte Rendi-Wagner. Dass das möglich ist, haben bereits viele sozialdemokratisch geführte Länder wie Deutschland und Spanien gezeigt, wo die Preise und damit die Inflation gesenkt wurden.

SPÖ-Maßnahmenpaket zur Senkung der Preise:

- **Mietpreisstopp:** Einfrieren der Mieten bis Ende 2025, danach Begrenzung des Mietanstiegs auf max. 2 Prozent pro Jahr
- **befristetes Aussetzen der Mehrwertsteuer auf Lebensmittel**
- nationaler **Gaspreisdeckel** für Haushalte, Wirtschaft und Unternehmen
- befristetes **Aussetzen der CO2-Steuer**
- **Einsetzung einer Anti-Teuerungskommission** zur Durchführung von Preiskontrollen mit Sanktionen.



Der Musikverein Breitenfurt spielte seinem Ehrenobmann, Ferdinand Weißmann, zur Steinernen Hochzeit mit seiner Margareta auf. Es gratulierten Bgm. Wolfgang Schredl (Mitte), Vizebgm. & ältester Sohn Ferry Weißmann (li) sowie Thomas Saurauer von der BH Mödling (re). Die Redaktion gratuliert dem Jubelpaar! *67,5 Jahre*

FOLGEN SIE UNS AUCH AUF FACEBOOK!



Ferry Weissmann



Team SPÖ-Breitenfurt



i

Sabine Kamaryt
Ortsvertretung SPÖ Frauen

SPÖ regional sozial!

Das SPÖ-Wohnprogramm „4 Viertel, 4 Wände, 1 Plan“ für Niederösterreich!

Viele Menschen in NÖ kommen mit der negativen Entwicklung der Wohnsituation nicht mehr zurecht - kaum verfügbare Wohnungen im Heimatort und keine Aussicht, sich in Zukunft auch einmal Eigentum zuzulegen. Der SPÖ ist klar, dass gegen diese Umstände dringend etwas unternommen werden muss. Deshalb wurde ein umfassendes Lösungskonzept ausgearbeitet. Insgesamt 10 Maßnahmen finden sich im Antrag der SPÖ im NÖ-Landtag wieder, welche zu niedrigeren Mieten, einem effizienten Angebot je nach regionalem Bedarf und erhöhter Eigentumsquote führen soll. **Der Antrag wurde von der ÖVP NÖ abgelehnt!**

Was wäre nur ohne die SPÖ?! Teil 2

In der letzten Ausgabe habe ich bereits über Errungenschaften der SPÖ berichtet, die heutzutage selbstverständlich sind. Derer gibt es noch einige mehr. Möglich war das alles, weil die SPÖ die Mehrheit hatte. Es ist schwierig aus der Opposition heraus SPÖ-Forderungen umzusetzen, wenn die Regierungspartei dagegen ist. **Wir kämpfen weiter für soziale Themen.**

Durch Kreiskys Reformpolitik wurde Österreich zum modernen Sozialstaat.

Im Zuge der Bildungsreform kam es folgenden Errungenschaften:

- Einführung von **Schülerfreifahrten** und Schulfahrtbeihilfen im Rahmen des Familienlastenausgleichsgesetzes
- **Gratis-Schulbücher**

Die Leistbarkeit von Schule war eine wichtige Voraussetzung für eine Bildungsexplosion für Mädchen.

- **Abschaffung der AHS-Aufnahmeprüfung**
- **Demokratisierung der Bildungseinrichtungen** (gegen die Stimmen der ÖVP!): Einführung des Schulgemeinschaftsausschusses (Eltern, Lehrkräfte und SchülerInnen entscheiden gleichermaßen über

wichtige Schulangelegenheiten).

- Im akademischen Senat bekamen Studierende, Professoren und Mittelbau eine drittelparitätische Mitbestimmung für die Abstimmung wichtiger Entscheidungen ihre Universität betreffend.
- **Aufhebung der Studiengebühren** (welche im Jahr 2000 von der schwarz-blauen Regierung wieder eingeführt wurden, worauf 45.000 Studierende (21 %) ihr Studium abbrechen mussten!).

Wichtige Absicherung der Mütter:

Die SPÖ Alleinregierung unter Kreisky hat 1971 als ersten Schritt der pensionsrechtlichen Absicherung für Zeiten der Kindererziehung die **Zeit des Karenzurlaubes als Ersatzzeit in die Pensionsversicherung** eingeführt.



VERSTÄRKE UNS!



**Lieber Brotduft
statt Schreibtischstaub?**
Dann komm zu uns!

Wir suchen Brotfans und jene, die es noch werden wollen!

- Im neuen **BROT & CAFÉ in Breitenfurt bei Wien,**
- für die Tätigkeit im **Verkauf & Service,**
- in **Vollzeit, Teilzeit, geringfügiger Beschäftigung.**

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung!
Mehr Infos auf szihn.at/karriere

[HANDWERK MACHT SZIHN]

ÖVP versagt bei Fachkräftemangel

Der Fachkräftemangel ist laut dem Fachkräftesektor 2022 über viele Branchen hinweg auf einem „Allzeithoch“. Die Regierung investiert nicht in die Jungen, sondern lässt die Älteren noch länger arbeiten!

Diese Situation könnte sich zukünftig auch noch weiter verschärfen, weil in den nächsten Jahren große Pensionswellen bevorstehen und gleichzeitig weniger junge Menschen auf den Arbeitsmarkt nachkommen. Eigentlich ist die derzeitige Situation am Arbeitsmarkt eine gute Ausgangslage für die Verhandlungen von ArbeitnehmerInnen, denn der Mangel bedeutet, dass weniger Arbeitskräfte für ungenügend bezahlte Jobs vorhanden sind.

Wenn die Arbeitskräfte fehlen, muss die Regierung besonders in Bildung, Qualifizierung und Gesundheit investieren – um den Wandel und auch den steigenden Wohlstand zu unterstützen. Auch Kindergärten sowie der Pflegebereich müssen ausgebaut werden, damit diese Tätigkeiten nicht unbezahlt zu Hause erledigt werden müssen, sondern von gut bezahltem Personal in gut ausgestatteten Einrichtungen. Dadurch können auch mehr Frauen in die Erwerbstätigkeit bzw. in die Vollbeschäftigung wechseln.

Doch anstatt für gute Arbeitsbedingungen zu sorgen sowie in Aus- und Weiterbildung zu investieren, macht die Regierung genau das Gegenteil: ÖVP und Grüne wollen jetzt die blockweise Altersteilzeit abschaffen. Menschen über 60 haben derzeit noch den Anspruch, zuerst voll und dann gar nicht mehr zu arbeiten, bevor sie in Pension gehen - zu einem reduzierten Gehalt. Doch das soll es in Zukunft nicht mehr geben. Dabei verbessert das die Fachkräftesituation gar nicht.

Als „Fachkräfte von morgen“ werden gemeinhin Lehrlinge bezeichnet, doch Betriebe bieten immer weniger Lehrstellen an. In den letzten 15 Jahren ging die Anzahl der Betriebe, die Lehrlinge ausbilden, um ein Viertel zurück. Die Gewerkschaft fordert deshalb einerseits die Aufwertung der Lehre sowie die Verbesserungen der bestehenden Rahmenbedingungen. So müssen Jugendliche etwa für die Meisterprüfung mehrere hundert Euro hinblättern. Wenn man keine Chance auf eine



GR Alexandra Gerstenbauer
Vorsitzende Prüfungsausschuss

Lehrstelle hat, gibt es die Möglichkeit der überbetrieblichen Lehre. Dafür erhalten die jungen Erwachsenen in den ersten beiden Lehrjahren jedoch nur rund 361 Euro im Monat. Diese Bezahlung soll 2023 nur um rund 3 Prozent angehoben werden. Doch davon kann man kaum leben. Anstatt in die Ausbildung junger Menschen zu investieren, werden sie in Aushilfsjobs gedrängt. Denn dort verdienen sie zumindest kurzfristig das Dreifache.

Zuletzt hat die Regierung auch bei der Weiterbildung von Leiharbeitskräften gekürzt. 1,5 Millionen Euro jährlich sollten eigentlich an den Sozial- und Weiterbildungsfonds (SWF) fließen, womit Leiharbeitskräfte u.a. zu KranführerInnen oder StaplerInnen ausgebildet werden. Doch dieses Geld strichen ÖVP und Grüne für die nächsten Jahre.

Quelle: kontrast.at

Wann, wenn nicht jetzt!

So lautet das neue Motto des Pensionistenverbandes. Bewusst mit einem Rufzeichen am Satzende und nicht als Frage.

Denn wann, wenn nicht jetzt, brauchen wir Pensionen, von denen man leben kann. Wann wenn nicht jetzt, muss Schluss sein mit Altersdiskriminierung. Und wann, wenn nicht jetzt, ist Zeit, neue Mitglieder für den Pensionistenverband zu werben.

Wer, wenn nicht der Pensionistenverband, tritt für eine stärkere Pensionsanpassung ein. Wer, wenn nicht er, kümmert sich um ältere Menschen.

Die weitreichenden Veränderungen in Gesellschaft, Wirtschaft und Umwelt brauchen einen starken unabhängigen Pensionistenverband mehr denn je. Dieser ist ausschließlich seinen Mitgliedern und den Interessen der älteren

Menschen verpflichtet und vertritt diese gegenüber JEDER Regierung.



Unsere Weihnachtsfeier im Gasthof Kühmayer, war trotz Grippewelle gut besucht. Auch einige Gäste durften wir begrüßen, den SPÖ-Bezirksvorsitzenden LAbg. Hannes Weninger, den Bezirksobmann der Pensionisten Meinhard Kronister und unseren SPÖ Ortsvorsitzenden Vizebgm. Ferry Weißmann. Bedanken wollen wir uns auch bei der Herrn Hammerlindl von der Raiba und bei der SPÖ-Breiten-



Anna Schneehuber
Vorsitzende der SPÖ-Pensionisten

furt für den finanziellen Beitrag zur Weihnachtsfeier. Nach einer kleinen Feier mit Musik, Geschichten und Begrüßungsworten der Gäste ging der Nachmittag mit den Ausgeben der Geschenke zu Ende.

Am 10. Jänner trafen wir uns im Volksheim, wo wir natürlich **das neue Jahr 2023 gebühlich begrüßten**. Jetzt geht es mit dem Programm für das 1. Halbjahr weiter - mit Ausflügen, Spielesonntagen und Plaudereien.

Eure Anna

Österreichische Lateinmeisterschaft in Breitenfurt

Am 11. März 2023 ist es so weit: Österreichs Tanzpaare messen sich wieder um den Titel des Österreichischen Meisters! Organisiert vom Tanzsportclubs Wienerwald-Mödling, ausgetragen in der Halle Breitenfurt!

Der Event ist auch für Zuschauer zugänglich. Es wird besonders spannend und abwechslungsreich, denn die unterschiedlichen Tanzstile, abwechslungsreiche Musik und bunte Kostüme machen die Veranstaltung zu einem besonderen Spektakel.



Nach monatelangem intensiven Training steht der wichtigste Tag des Jahres für die Tänzerinnen und Tänzer vor der Tür: in den Tänzen Samba, ChaCha, Rumba, Paso Doble und Jive versuchen sie, die Wertungsrichter von ihrem Können zu überzeugen. Für die Zuschauenden wird das ein spannender Wettkampf.

Kommen Sie vorbei und fiebern Sie mit, wer letztendlich zum Österreichischen Meister 2023 gekürt wird! Facts:

- Ort: Mehrzweckhalle Breitenfurt (Schulgasse 1)
- Beginn: 14 Uhr
- Kartenvorreservierung: tickets.meisterschaft@gmx.at
- Kosten: 15 EUR / 10 EUR*
- * Ermäßigung unter 18 Jahre, StudentInnen
- *Kinder unter 7 Jahre freier Eintritt

TANZTURNIER
Österreichische Meisterschaft in den
Lateinamerikanischen Tänzen

Sa. 11. März 2023
Mehrzweckhalle Breitenfurt bei Wien
Einlass: 13.00 Uhr | Beginn 14.00 Uhr

Kontakt und Kartenbestellung unter:
tickets.meisterschaft@gmx.at
Eintritt: 15 EUR | 10 EUR*
*Ermäßigung unter 18 Jahre, StudentInnen.
Kinder unter 7 Jahre freier Eintritt.



Amphibienschutz in Breitenfurt

Die Amphibienschutzinitiative Breitenfurt organisiert auch heuer die Rettungsaktion für die Amphibien, welche die Hauptstraße zur Liesing überqueren müssen. Die Marktgemeinde unterstützt die Aktion mit der Errichtung des Schutzzaunes durch den Bauhof.

Alle Amphibien Österreichs sind Arten der Roten Liste und durch Verlust ihrer Lebensräume bedroht. Zusätzlich sterben zahlreiche Tiere jedes Frühjahr, wenn die Lurche zu den Laichgewässern wandern. Die langsamen Tiere werden beim Versuch einer Straßenüberquerung massenhaft überfahren.

Auch in Breitenfurt gibt es eine Straßenstelle, bei der jedes Jahr eine große Anzahl an Amphibien versucht zu den Laichgewässern zu gelangen. Diese Stelle im Bereich Hauptstraße, nahe dem Kloster Sankt Josef wird nun seit 2012 in der Amphibien-Wanderzeit durch einen 600 Meter langen Schutzzaun mit Fangkübeln gesichert. Die Aufstellung des Zaunes erfolgt durch die Marktgemeinde Breitenfurt. Durch

diesen Zaun konnte in den letzten Jahren zahlreiche Amphibien eine sichere Wanderung ermöglicht werden. Die Amphibienwanderung beginnt je nach Wetterlage in etwa ab Ende Februar und dauert inklusive Rückwanderung der Tiere ca. 2 Monate. In unserem Gebiet wandern vorrangig Erdkröten, aber auch verschiedene Frösche und selten auch Molche.

In dieser Zeit werden die Fangkübel täglich in der Früh und am Abend von Freiwilligen kontrolliert, entleert und die Tiere in weiterer Folge sicher über die Straße gebracht. Auch den rückwandernden Tieren bieten wir mit dieser Methode einen sicheren Rückweg, da ein Teilstück der Straße auch mit einem Rückwanderzaun gesichert ist.

Auch wenn in den letzten Jahren die Anzahl der Tiere leider stark abgenommen hat, benötigen die restlichen Tiere weiter Hilfe bei der Überquerung. Etliche BreitenfurterInnen haben in der Vergangenheit bereits freiwillig an dieser Naturschutzaktion in Breitenfurt teilgenommen. Wir würden uns freuen, wenn noch weitere freiwillige HelferInnen zu uns stoßen! Es sind keine Spezialkenntnisse erforderlich!

Die Autofahrer bitten wir um Rücksicht vor allem in den Morgen und Abendstunden!

Amphibienschutzinitiative Breitenfurt

Kontaktmöglichkeit:
0660/3522007 (Frau Susanne Hartig)
oder asi.bft2023@aon.at

SPÖ-Kindermaskenball

Am 22. Jänner fand nach 2-monatiger Corona-Pause wieder unser SPÖ-Kindermaskenball statt. Es kamen über 100 originell verkleidete Kinder mit teilweise auch verkleideten Eltern, was ein fröhliches Bild ergab. Der Kinderball wurde durch Spiel, Spaß und Zauberei mit Mr. Magic Junior wieder zu einem rauschenden Fest.



OrganisatorInnen v.l.n.r.: GR Sylvia Vogt, GR Alexandra Gerstenbauer, Vizebgm. Ferry Weißmann, Dominique Piss mit LAbg. Hannes Weninger.



Multikulturelles Weihnachtsfest

Eine völkerverbindende Weihnachtsfeier mit den ukrainischen Menschen aus Breitenfurt in der Dorfgemeinschaft.

Viele BreitenfurterInnen unterstützten die UkrainerInnen und halfen ihnen, sich in Österreich einzuleben. Diese wollten sich bei den vielen HelferInnen dafür bedanken, indem sie gemeinsam mit den Freiwilligen von WIN ein Weihnachtsfest in der Dorfgemeinschaft organisierten.

Die UkrainerInnen führten ein traditionelles, weihnachtliches Theaterstück mit Musik und Gesang auf (Foto). Eine Geigerin gab noch ukrainische Musikstücke zum Besten. Auch die

BreitenfurterInnen ihrerseits sangen bekannte Weihnachtslieder und lasen Weihnachtsgedichte vor. Das Weihnachtsfest wurde somit mit orthodoxen und katholischen Weihnachtsbräuchen völkerverbindend gefeiert.

Zum Schluss wurden die 12 (!) traditionellen, köstlichen Weihnachtsspeisen, die von den UkrainerInnen zubereitet wurden, von den ca. 90 BesucherInnen verkostet. Bei Punsch und Keksen klang der Abend genussvoll aus.

Silvia Riebl, Bildungsbeauftragte Breitenfurt



Jahresbericht BHW-Breitenfurt

Die Bildungsbeauftragte der Marktgemeinde Breitenfurt, Frau OSRn. Silvia Riebl, ist zugleich auch die Vorsitzende des BHW-Breitenfurt. BHW ist der Verein „Bildung hat Wert“ und steht für „Gemeinde nahe Bildung“ in NÖ. Hier ein Überblick über die Breitenfurter Aktionen in 2022.

12.11.2022	Mit allen Sinnen Glas entdecken: Glasburg
31.10.2022	Schallaburg: Reiternomaden in Europa
27.09.2022 - 13.12.2022	Gedächtnis in Bewegung
12.09.2022 - 21.12.2022	Deutschkurs A1 Vormittagskurs
12.09.2022 - 22.12.2022	Deutschkurs A1 Abendkurs
11.06.2022	Niederösterreichische Landesausstellung: Schloss Marchegg
10.05.2022 - 26.06.2022	Gedächtnis in Bewegung
03.05.2022	Gedächtnis in Bewegung
02.05.2022 - 28.07.2022	Deutschkurs Abend A1
11.04.2022 - 15.06.2022	Deutschkurs Vormittag A1
01.03.2022	Erzählcafé Online: Fasching - einst und jetzt

Das Jahr 2023 beginnt mit einem Workshop zum Thema „Digitalisierung im täglichen Leben“. Die Ankündigung finden Sie in dieser Ausgabe auf Seite 7. Anmeldungen bei Frau Silvia Riebl unter: silvia.riebl@gmail.com

Ihre SPÖ-Ansprechpartner



Ferdinand Weißmann
Vizebürgermeister

Geschäftsführender Gemeinderat
für Bildung / Freizeit & Sport
Weiters: Ausschuss für Infrastruktur

SPÖ-Ortsvorsitzender

E-Mail: scoe.weissmann@chello.at
Mobil: 0676/63 47 739



OSRn. Sylvia Vogt, BEd
Bildungsgemeinderätin

Ausschuss-Vorsitzende
für Bildung & Bildungseinrichtungen;
Weiters: Ausschuss für Kultur & Fremdenverkehr

SPÖ-Fraktionsvorsitzende
Redaktion Breitenfurt aktuell

E-Mail: scoe.vogt@tplus.at
Mobil: 0664/28 23 597



Mario Weißmann
Jugendgemeinderat

Ausschüsse Umwelt & Raumordnung; Bauhofagenden & Sicherheit

SPÖ-Ortsvorsitzender-Stellvertreter

E-Mail: mario.weissmann@hotmail.com
Mobil: 0676/42 111 01



Alexandra Gerstenbauer
Gemeinderätin

Ausschuss-Vorsitzende
des Prüfungsausschusses; Weiters:
Ausschuss für Gesundheit & Soziales

E-Mail: alexandra@gerstenbauer.com
Mobil: 0664/91 23 821



Thomas Auer
Gemeinderat

Entsandter in den Bezirksstellenausschuss Rotes Kreuz

Weiters: Ausschuss Alternative Entwicklungsprojekte für Wohnen und Mobilität

E-Mail: t.auer@inku.at
Mobil: 0676/82 99 66 06



Sabine Kamaryt
Gemeinderätin

Ausschuss: Finanzen / Wirtschaft / Land- & Forstwirtschaft

E-Mail: sabine.kamaryt@orf.at
Mobil: 0664/81 78 390



Anna Schneeshuber

Vorsitzende SPÖ-Pensionisten

E-Mail: aschneeshuber@chello.at
Mobil: 0660/94 84 711



Breitenfurter Jagdklub Musik erleben

Am 22. Jänner feierte unser Freund, Hofrat Dipl.Ing. Josef „Sepp“ Hinterholzer, seinen 80. Geburtstag. Wir wünschen ihm noch viele gute Jahre in unserer Mitte.

Am Neujahrskonzert der Gemeinde Breitenfurt spielte unser musikalischer Trainer und Direktor der Musikschule, Harald Stahara, mit seinem eigentlichen „Stammesinstrument“, der Trompete, in dem feinen Salonorchester mit.

Am 26. Jänner nahmen die Breitenfurter Jagdhornbläser am Jagdhornbläser-Konzert im Festspielhaus in St. Pölten teil, an dem die besten Bläsergruppen Niederösterreichs teilnehmen dürfen. Wir sind seit 2002 durch unser konsequentes Üben und der folgenden Spitzenplatzierungen bei den Wettbewerben jedes Jahr dabei. Dort ist die Stimmung beim Publikum und auch bei uns Mitwirkenden besonders.

Und am 5. Februar fand in einem kleinerem Rahmen in der Pfarrkirche St. Johann in Breitenfurt West die Messe zu Ehren des heiligen Blasius statt, gestaltet von den Breitenfurter Jagdhornbläsern selbst.

Bei allen Liveauftritten erlebt man die Musik gemeinsam mit den anderen Zuhörern und besonders mit den ausführenden Musikern viel unmittelbarer und intensiver. Da ist es schon wert, sich aufzuraffen und auch einmal dabei zu sein.

Dr. Peter Mazanek





Einladung Workshop Digitalisierung im täglichen Leben

Themen: Verwendung Smartphone, Grundlagen, Einstellungen, Apps Internetverbindung und Sicherheit,...

Wann: 28.2.2023/16:00 - 18:00 Uhr
7.3.2023/ 16:00 - 18:00 Uhr
14.3.2023/16:00 - 18:00 Uhr

Wo: Augustineum,
2384, Kardinal Piffl Platz 1

Kosten: Spende

Sie benötigen ein Smartphone, am besten mit Internetverbindung!

Melden Sie sich bitte **bis 21.02.2023** mit einem Mail bei silvia.riebl@gmail.com an, damit wir die Unterlagen für Sie vorbereiten können. (Android oder iOS)

www.bhw-n.eu



Siedlerverein Breitenfurt Das Pilzkraut

Welche Kräuter werden es heuer? Neben den Klassikern wie Petersilie, Schnittlauch, Basilikum und Rosmarin, gibt es viele, bei uns weniger bekannte Sorten, die Abwechslung in den Kräutergarten bringen.

Das Pilzkraut ist ein sehr gutes Beispiel dafür. Die Blätter von diesem Gewächs haben tatsächlich ein pilzartiges Aroma, sie schmecken leicht nach Champignons. Die Blätter wachsen nach dem Abzupfen wieder nach und sind vielseitig verwendbar. Neben dem Verfeinern von Suppen und Gemüsegerichten, kann man sie roh in den Salat streuen oder als Topfenaufstrich aufs Brot streichen.



Samen sind im Handel noch selten zu bekommen. Zum Säen beginnt man im Februar. Die Samen bedeckt man leicht mit Erde und hält sie gleichmäßig feucht. Als Topfpflanze bekommt man das Pilzkraut in beinahe jedem Gartengeschäft. Wichtig ist ein warmer und heller Standort. Im Sommer wächst das Kraut im Freien an halbschattigen Plätzen. Im Winter stellt man den Topf einfach aufs Fensterbrett.

SV Schriftführerin Elisabeth Garher



Faschingskonzert

mit dem
Musikverein Breitenfurt

„BUNT GEMISCHT“

FASCHINGSDIENSTAG

21. Februar 2023 20:00

in der Mehrzweckhalle Breitenfurt

Mit dem Motto „Bunt Gemischt“ werden wir unser Publikum unterhalten.

Tischreservierungen unter:
0676/9491385



Elisabeth Scheichenberger



**Karten bei allen
Musikvereinsmitgliedern**

Eintritt 17€

Schüler, Lehrlinge und Studenten 10€



Kampfmannschaft trainiert in der Türkei

Um sich optimal auf die Frühjahrsaison vorbereiten zu können, haben die Kampfmannschaft und ihre Betreuer beschlossen, heuer ein Trainingslager im Februar abzuhalten. Für die Finanzierung wurde ein Crowdfunding-Projekt ins Leben gerufen.

Trainingslager in der Türkei

Ziel ist Belek in der Türkei, wo man unter optimalen Bedingungen eine Woche ein ausgiebiges Trainingsprogramm absolvieren wird.

Die Mannschaft nimmt sich dafür Urlaub und zahlt sich den Aufenthalt zum Großteil selbst. Um die Finanzierung des Trainingslagers zu erleichtern, hat die Mannschaft auch ein Crowdfunding-Projekt ins Leben gerufen, an dem sich jeder beteiligen kann, der dieses Vorhaben unterstützen will:

<https://ibiy.net/SKBreitenfurt>

Die Vereinsführung sieht in dem Trainingslager einen weiteren großen Schritt in der sportlichen Entwicklung und im Verstärken des Zusammenhalts in der Mannschaft, damit sie leichter ihr Ziel in einer der kommenden Saisonen erreichen kann, einen Meistertitel in der 1. Klasse - Ost.

Nachlese zur Weihnachtsfeier

Am 17. Dezember 2022 veranstaltete der SKB nach zwei Jahren pandemiebedingten Ausfalles wieder eine Weihnachtsfeier, man wollte vor allem auch wieder einmal alle Mannschaften der Jugend und der Erwachsenen zusammenbringen.

Aufgrund der bereits enormen Größe des Klubs mit über 170 Kindern und Jugendlichen und 60 Spielern im Erwachsenenfußball war dies eine Herausforderung, die die Klubführung unter tatkräftiger Mithilfe vieler Freunde des SKB gemeistert hat. Die Feier fand in der Mehrzweckhalle statt und da es dort zurzeit keinen Caterer gibt, hat man die Verköstigung der über 400 Gäste selbst organisiert.

Am Beginn des offiziellen Teiles der Feier gab es Ehrungen der letzten zwei Jahre nachzuholen, bevor die Jugendmannschaften und die Kampfmannschaft (Foto re. oben) ein unterhaltsames Showprogramm für die Gäste darboten.

Nach dem Festessen gab es auch noch Geschenke für die Spieler (Foto re. unten: 1. SBK-Mädchenmannschaft), bevor nach 22 Uhr die Christmas-Party in der Kampfmannschafts-Bar für die verbliebenen Gäste zum Abschluss seine Pforten öffnete.

Das Fest war ein gelungener Abschluss des Fußballjahres und ein Versprechen auf ein erfolgreiches Vereinsleben im Jahr 2023.

Der SKB bedankt sich bei den Sponsoren und Helfern, die unsere Feier zu einem besonderen Event gemacht haben: Gemeinde Breitenfurt, Fa. Habegger (O. Kunze), Gaby's Taxi (Gabi Picha), Weinbau Hummelberger, Privatbrauerei "Mei Bier", Hofladen Fam. Geissbüchler, FF Breitenfurt, Fa. Chicken-Niki - Freilandeier, Andreas Frank, Mischa Matošin, Duki Stojanovic, Fam. Kern, Fam. Pecuch uvm.

Frühjahrsmeisterschaft 2023

1. KLASSE OST

Rd	Tag	Datum	Spiel	Reserve	Erste
1.	SA	11.3.	SKB - Haslau	13:00 Uhr	..... 15:00 Uhr
2.	SPIELFREI				.....
3.	SA	25.3.	Schwadorf - SKB	13:30 Uhr	..... 15:30 Uhr
4.	SA	1.4.	SKB - Sommerein	14:30 Uhr	..... 16:30 Uhr
5.	SO	9.4.	Velm - SKB	14:30 Uhr	..... 16:30 Uhr
6.	SA	15.4.	SKB - Göttlesbrunn	14:30 Uhr	..... 16:30 Uhr
7.	SA	22.4.	Kleinneusiedl - SKB	14:30 Uhr	..... 16:30 Uhr
8.	SA	29.4.	SKB - Bruck II	keine U23	..... 16:30 Uhr
9.	SA	6.5.	Berg - SKB	14:30 Uhr	..... 16:30 Uhr
10.	SA	13.5.	SKB - Perchtoldsdorf	14:30 Uhr	..... 16:30 Uhr
11.	FR	19.5.	Götzendorf - SKB	17:30 Uhr	..... 19:30 Uhr
12.	SA	27.5.	SKB - Wolfsthal	15:00 Uhr	..... 17:00 Uhr
13.	SO	4.6.	Himberg - SKB	14:00 Uhr	..... 12:00 Uhr
14.	SA	10.6.	SKB - Traiskirchen II	keine U23	..... 17:30 Uhr
15.	FR	16.6.	Wienerwald - SKB	17:30 Uhr	..... 19:30 Uhr

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH



Existenzängste in Krisenzeiten

Was bedeutet Existenzangst und wie kann man damit umgehen?

Die letzten Jahre waren von einigen Krisen überschattet. So hat uns zuerst die Covid-19-Pandemie vor Augen geführt, wie schnell und augenblicklich sich unser Leben komplett ändern kann. Geschäfte hatten zu, viele waren in Kurzarbeit und hatten wenig bis gar nichts zu tun. Ein anderer Teil der Gesellschaft war völlig überarbeitet oder damit beschäftigt, Kinder und Home Office miteinander zu vereinbaren. Arbeitskräfte aus den Bereichen Pflege oder Versorgung des täglichen Lebens standen plötzlich vor ganz besonderen Herausforderungen und mussten die Fähigkeit entwickeln, damit gut umzugehen. Später kam der Krieg in der Ukraine, plötzlich steigende Energie- und Gaspreise, sowie eine hohe Inflation. Auch dies hat vielen Menschen ihre Ohnmacht und die Unsicherheiten des Lebens aufgezeigt. Zwar gibt es immer Höhen und Tiefen, doch in dieser Hektik haben sie mehrere Generationen noch nicht erlebt.

Dies kann bei vielen Menschen zu Existenzangst führen, einerseits tatsächliche, begründete Furcht durch Kurzarbeit, Arbeitslosigkeit oder bei selbstständigen Personen durch Einbruch der Aufträge und damit einhergehend finanziellen Problemen. Andererseits kann das Gefühl auch diffus auftreten, ohne, dass es dafür realistische Gründe gibt. Natürlich spüren wir alle die höheren Preise und ärgern uns über steigende Kosten für Energie oder Benzin. Bei Existenzängsten macht es jedoch Sinn, sich die Gefahr realistisch anzusehen und zu analysieren, wie

groß die Notlage wirklich ist. Besteht die Sorge, die Existenz zu verlieren, also sich die Wohnung, das Haus nicht mehr leisten zu können oder in die Arbeitslosigkeit zu rutschen bzw. bei Selbstständigen die Firma zu verlieren, ist es wichtig, sich Hilfe zu holen. So gibt es zum Beispiel die Schuldnerberatung. Akute Existenzangst betrifft besonders oft Alleinerziehende, Menschen mit schlecht bezahlten Jobs und chronisch kranke Personen. In jedem Fall kann Existenzangst in Menschen Stress, Schlaflosigkeit und Beeinträchtigungen der psychischen Gesundheit bis hin zu Depressionen und Suizid auslösen.

Daher ist ein guter Umgang mit ihr essentiell. Hier hilft Information durch genaues Hinschauen und Analysieren, was getan werden kann und wie realistisch das Worst-Case-Szenario ist. Denn wegschauen und verdrängen macht alles wesentlich schlimmer. Angst lähmt und kostet Energie, dies kann zum Beispiel zu Unkonzentriertheit im Job führen, sowie die Sorge vor Jobverlust ankurbeln und durch diesen Teufelskreis vielleicht sogar herbeiführen. Hinzu kommt die fortschreitende Digitalisierung am Arbeitsplatz und einerseits die Angst, von Maschinen ersetzt zu werden, andererseits die Furcht, nicht mehr mitzukommen und die erwartete Leistung im Job wegen Überforderung nicht mehr erbringen zu können. Durch Covid-19 und Home Office wurde die Digitalisierung enorm schnell vorangetrieben. Ein weiterer Faktor, der zu Angststörungen, Burn Out, Existenzängsten und psychosomatischen Er-

**Mag.a
Regina
Riebl**



*Lebensberaterin/berufl. Coach
(Video/Persönlich) und Firmen-
trainings; www.beratung-riebl.at*

krankungen führt und geführt hat.

(Existenz)angst kostet auch Firmen viel Geld durch steigende Krankenstände und weniger Leistungserbringung. Hier kann es helfen, wenn Firmen kostenlose Beratungs- und Supervisionsangebote für ihre MitarbeiterInnen anbieten und die Inanspruchnahme anonym ist. Dies ist günstiger als Ausfälle von Arbeitskräften und kann diesen vorbeugen. Vor allem aber sollte die Hilfestellung als Bereicherung und Stärke gelten und in den MitarbeiterInnen oder Führungskräften nicht das Gefühl auslösen, schwach zu sein. Denn aus Krisen entstehen immer auch Chancen. Vor allem die Chance, Herausforderungen gemeistert zu haben, dadurch in zukünftigen Situationen optimistisch zu bleiben, gut zu kommunizieren und die Fähigkeit zu haben, Hilfe in Anspruch zu nehmen. Persönliches Wachstum entsteht dann, wenn Betroffene gestärkt aus einer Krise hervorgehen. Und dies kann dem Leben immer auch einen Sinn geben.

Es kann helfen, sich mit diesen Themen in der Beratung auf persönlicher Ebene genauer auseinander zu setzen. Gerne können Sie bei mir einen Termin unter 0699/19541430 vereinbaren.

KONTAKT für Inseratenschaltung:

mobil 0664 / 28 23 597 oder E-Mail an spoe.vogt@tplus.at

Redaktionsschluss für die März-Ausgabe

IMPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber und Eigentümer (zu 100%): SPÖ Bezirksorganisation Mödling (Politische Partei), 2340 Mödling, Hauptstraße 42a. E-Mail: moedling@spoe.at; Bezirksvorsitzender: LABg. Hannes Weninger, Bezirksgeschäftsführerin: Mag. (FH) Cornelia Rausch. Druck: Druck.at, 2544 Leobersdorf. Redaktion: Sozialdemokratische Partei Breitenfurt, 2384 Breitenfurt, Hauptstraße 127. Grundlegende Richtung: Die Zeitung ist ein Diskussions- und Informationsorgan der Sozialdemokratischen Partei Österreichs und will einen Beitrag zum freien politischen Diskurs und zu einer umfassenden und kritischen politischen Information der Öffentlichkeit leisten. Informationsblatt für die Breitenfurter Bevölkerung über das Gemeindegeschehen.

10. März 2023